

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Kultur,
Herr Dr. Rolf Köster,
Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

Es informiert Sie Herr Wierzba

Anschrift Rathaus Barmen
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563-62 72
Fax (0202) 563-85 73
E-Mail fraktion@fdp-wuppertal.de

Datum 17.04.2015

Große Anfrage

Drucks. Nr. VO/1372/15
öffentlich

Zur Sitzung am 29.04.2015 Gremium
Ausschuss für Kultur

Große Anfrage – Renovierung des von der Heydt-Museums und Museumscafés

Sehr geehrter Herr Dr. Rolf Köster,

den Medien war zu entnehmen, dass das von der Heydt-Museum und das im Museumsgebäude befindliche Museumscafé umfangreichen Renovierungs- und Sanierungsarbeiten unterzogen wird. Hierzu wurde das Museum für den Publikumsverkehr für mehrere Monate geschlossen. Zudem wird auch das Museumscafé umfangreicheren Arbeiten unterzogen.

Da die zuständigen Gremien über den genauen Umfang der Arbeiten bislang nicht informiert wurden, bittet die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal um Beantwortung nachstehender Fragen:

1. Welche konkreten Maßnahmen werden während der Schließung des von der Heydt-Museums durchgeführt?
2. Wird es einen Durchbruch zum Kinderatelier am Wall geben?
3. Welche konkreten Maßnahmen werden während der Schließung des Museumscafés durchgeführt?
4. Wer ist Bauherr?
5. Werden baulichen Veränderungen vorgenommen und wenn ja, wie sehen diese konkret aus - insbesondere im Hinblick auf das Kunstwerk „Innenraumausstattung“ von D. Buren?
6. Welche Maßnahmen werden hinsichtlich der Küchenverlagerung aus dem Keller vorgenommen, insbesondere vor dem Hintergrund der bisher von Verwaltungsseite kommunizierten Problematik der Vereinbarkeit von Technik und Kultur in Hinblick auf die problematische Abluft?
7. Wie wird heute die Gefahr für die Bilder und Exponate durch die Küchenabluft beurteilt?

8. Wie hoch sind die konkreten Kosten und wer trägt diese?
9. Zu welcher rechtlichen Würdigung kommt das Rechtsamt der Stadt Wuppertal hinsichtlich der Vereinbarkeit von Gemeinnützigkeit der Ausstellungsgesellschaft und den von ausschließlich wirtschaftlich geleiteten Interessen des Betreibers der Museumsgastronomie?

Mit freundlichen Grüßen

Ingrid Pfeiffer

- Kulturpolitische Sprecherin -